

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**Bielostok (Russland), den 19. August 1879.
[38077.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich für die Folge mit dem deutschen Buchhandel in Verbindung zu treten beabsichtige, nachdem ich seither meine hiesige Buchhandlung indirect assortiren liess. Meine Commissionen übertrag ich Herrn Alwin Georgi in Leipzig.

Die Zusendung erster Hefte u. sonstigen Sammelmateriale ist erwünscht.

Achtungsvoll

K. S. Kaplan.

Verkaufsanträge.

[38078.] *Sehr beachtenswerthe Offerte.* — Ein sehr angesehenes, seit langen Jahren florirendes Sortimentsgeschäft in Berlin ist infolge Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen oder die Aufnahme eines *Theilhabers* in dasselbe erwünscht. Jährlicher Umsatz über 70,000 Mark, Reingewinn 9—12,000 Mark. Gediegenes festes Lager 24—27,000 Mark. Grosser Kundenkreis, ausgezeichnete Verbindungen. Fester Kaufpreis 45,000 Mark. Anzahlung 20—25,000 Mark. Für einen eventuellen *Socius* die Hälfte, mit garantirtem Reingewinn.

Berlin.

Elwin Staude.

[38079.] Eingetretener Familienverhältnisse halber habe ich eine Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung in einer d. größten Provinzialhauptstädte Preussens mit wohlhabender Umgegend für den äusserst billigen Preis von 5000 Mark sofort zu verkaufen. Lager und Ladeneinrichtung haben gegen 8000 Mark Werth. Umsatz 21,000 Mark, das Geschäft ist aber bei einigem Betriebsfonds noch bedeutender Ausdehnung fähig.

Offerten m. Frco. f. Rückantwort an
Edwin Schloemp in Leipzig.

[38080.] In einer frisch aufblühenden Kreisstadt der Provinz Sachsen, deren Einwohnerzahl innerhalb 10 Jahren von 8000 auf 13,500 gestiegen ist und stetig wächst, ist eine ältere Buch- u. Papierhandlung mit Nebenzweigen zu verkaufen, weil der Besitzer zugleich Theilhaber eines größeren Fabrikgeschäfts ist, welches seine volle Thätigkeit in Anspruch nimmt. Die Stadt ist Knotenpunkt mehrerer Eisenbahnen, besitzt ein Gymnasium, höhere Töchterschule, Lehrerinnenseminar, Mittelschule u., sowie Cavallerie-Garnison und Landgericht.

Preis des Geschäfts 18,000 Mark bei 12,000 Mark Anzahlung. Umsatz 24—25,000 Mark.

Adressen nimmt die Exped. d. Bl. unter H. II. entgegen.

[38081.] Ein seit über 30 Jahren bestehendes Antiquariat mit sehr großem Lager, verbunden mit einigen lucrativen Nebenbranchen, soll Familienverhältnisse halber baldmöglichst verkauft werden.

Nur Selbstkäufer erhalten auf Anfragen unter H. 34., deren Besorgung die Exped. d. Bl. übernimmt, directe Auskunft.

[38082.] Eine seit zehn Jahren bestehende Buch- u. Papierhandlung mit dazu gehörigen Nebenbranchen in der Provinz Posen, am Sitze höherer Schulen und Behörden, ist baldigst zu verkaufen.

Umsatz ca. 20,000 Mark, der durch Leihbibliothek u. bedeutend vergrößert werden könnte.

Offerten, denen Nachweis über die betr. Geldmittel beizufügen sind, befördert die Exped. d. Bl. unter C. K. 99.

[38083.] Ein sehr gangbarer, seit vielen Jahren existirender Musik-Verlag ist für 25,000 M. zu verkaufen. Reflectenten belieben sich sub O. W. J. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[38084.] Wegen vorgerückten Alters des Besitzers ist eine alte Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit bedeutender Leihbibliothek, in einer großen Stadt Norddeutschlands zu verk. Reflectenten wollen sich sub H. M. G. an die Exped. d. Bl. wenden.

[38085.] Sehr billiger Kauf. — Eine in bester Gegend der bedeutendsten Universitätsstadt Deutschlands gelegene Sortiments- und Antiqu.-Buchhandlung mit festem Lager sehr guter, meist neuer und gangbarer gebundener Werke im Werthe von 12—15,000 Mark soll für 5000 Mark Verhältnisse halber sofort verkauft werden. Briefe sub W. W. 3. befördert die Exped. d. Bl.

[38086.] Eine Verlagsbuchhandlung kleineren Umfangs ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 10,000 Mark. Näheres auf gef. Adressen unter „Verlagsverkauf“ an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[38087.] Ein gangbarer Verlag mittleren oder kleineren Umfangs wird eventuell gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Gef. Anträge, denen die discreteste Behandlung zugesichert wird, wolle man an Adolf Foerster's Buchhandlung in Stassfurt gelangen lassen.

[38088.] Ein mir befreundeter College wünscht ein gut angesehenes Verlagsgeschäft mittleren Umfangs zu kaufen, ev. ist derselbe auch geneigt, als Theilhaber in ein Berliner Verlagsgeschäft einzutreten.

Gef. Offerten bitte mir einzusenden.

Berlin.

Th. Chr. Fr. Enslin (Adolph Enslin).

Theilhabergesuche.

[38089.] In eine größere Sortiments-Buchhandlung in einer großen Stadt Norddeutschlands kann ein intelligenter junger Mann mit ca. 25,000 Mark Capital als Associé eintreten.

Gef. Offerten unter J. W. IV. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[38090.] Für ein seit ca. 30 Jahren bestehendes Musik-Sortimentsgeschäft nebst Pianoforte-Lager in einer großen Stadt Norddeutschlands wird zwecks weiterer Ausdehnung der letzteren Branche ein junger Mann, der über ca. 20,000 Mark verfügt, als Associé gesucht. Gef. Offerten unter J. E. N. bef. die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.**Steglich, Choralbuch.**

2. Auflage.

[38091.]

In meinem Verlage erschien soeben:

Choralbuch

zu

neueren Gesangbüchern,

namentlich zur

Dresdner und Leipziger neuen

Liedersammlung

für

Cantoren, Organisten und

Chorsänger,

enthaltend

**das vollständige Hiller'sche
Choralbuch,**

sowie die darin fehlenden Melodien zum neuen Leipziger Gesangbuche, nebst

mehreren andern an verschiedenen

Orten eingeführten Chorälen

herausgegeben

von

Musikdirector **Eduard Steglich.**

Zweite Auflage.

Preis 4 M. ord., 3 M. no. baar mit 40%.

Sächsischen Handlungen werde ich mir erlauben 1 Exemplar unverlangt zuzusenden, alle übrigen wollen gef. verlangen.

Leipzig.

J. M. Gebhardt's Verlag

(Leopold Gebhardt).

Den Buchhandlungen in Seestädten zur gef. Beachtung besonders empfohlen!

[38092.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Die Orkane.**Cyklonen und Typhone.**

Leicht faßliche Darstellung der Geseße, wonach sich diese Stürme bewegen.

Nach den neuesten Forschungen für die praktischen Zwecke an Bord bearbeitet von

W. Döring, königl. Navigationslehrer.

Mit 8 Holzschnitten.

Preis 1 M. ord., 75 A. netto.

Ich bitte, zu verlangen.

Papenburg, den 3. September 1879.

Geinrich Kohn,

478*